

Aarau, 25. Oktober 2018

Schlossplatz 23
5000 Aarau

—
062 836 05 17

museum@aarau.ch

www.stadtmuseum.ch

Generationenübergreifende Angebote in der Ausstellung PLAY im Stadtmuseum Aarau

Lasst uns spielen. Diesem Credo folgt das Stadtmuseum mit seinen generationenübergreifenden und familienfreundlichen Vermittlungsangeboten. Diese finden einmal im Monat statt und starten am Wochenende vom 3. und 4. November.

Keine Ahnung von Games? Die GameGuides des Stadtmuseums helfen weiter

GameGuides – so heissen die jugendlichen Game-Expertinnen- und Experten des Stadtmuseums. Immer am ersten Wochenende des Monats sind sie in der Ausstellung PLAY und helfen weiter mit Levels, Skills und Controller.

Wer nicht mit Games aufgewachsen ist, verliert angesichts der Vielfalt an Games und den verschiedenen technischen Geräten den Überblick oder auch den Mut. Dabei können alle, die Freude am Spielen haben, in die Gaming-Welt einsteigen. Um diesen Einstieg zu erleichtern, bieten Jugendliche als GameGuides jeweils am ersten Wochenende des Monats ihre Unterstützung in der Ausstellung PLAY an.

Die jugendlichen Expertinnen und Experten im Alter von 13 bis 16 Jahren sind leidenschaftliche Gamerinnen und Gamer und wissen, warum Games Spass macht. Überdies interessieren sie sich für Neuerscheinungen von Spielen und kennen sich mit verschiedenen Spielstrategien aus. Sie zeigen, wie die Geräte zu bedienen sind, erklären die Spiele in der Ausstellung, geben Tipps und empfehlen je nach Spieltyp das passende Game. Die Gamelounge offeriert eine grosse Auswahl an Spielen und Controllern – dort kann neu erworbenes Wissen angewendet und mit oder gegen die GameGuides angetreten werden.

Das Angebot richtet sich an alle, die Freude am Spiel haben und die Faszination für digitale Spiele besser verstehen und teilen möchten.

Alleine spielen ist gut, zusammen spielen besser.

Auch wenn sich heute viele Eltern bestens in der digitalen Welt zurechtfinden, führen Games nach wie vor zu Diskussionen in der Familie. Die Familienführung PLAY will nicht belehren, sondern die Vielseitigkeit von Games zeigen. Als Familie Spass haben, das steht bei dieser Führung an erster Stelle. Was Games leisten, wo ihre Potentiale liegen und warum Games Freude macht, kann in der Ausstellung gleich selber erfahren werden. Die Ausstellung PLAY vermittelt nicht nur Neues über digitale Spiele, sondern

bietet auch eine ideale Diskussionsgrundlage, um über die Chancen und Risiken von Games zu sprechen. Und vielleicht wird man sogar überrascht von unerwarteten Skills in der Familie.

Öffentliche Familienführung PLAY

Datum: 4. November 2018, 14 Uhr

Die Familienführungen werden alle zwei Monate am ersten Sonntag des Monats durchgeführt.

Ort: Stadtmuseum Aarau

Kosten: Museumseintritt, Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre kostenlos

GameGuides im Stadtmuseum

Datum: Samstag, 3. November, 11–16.30 Uhr und Sonntag, 4. November, 11–16.30 Uhr

Ort: Stadtmuseum Aarau, Wechselausstellung PLAY

Kosten: Museumseintritt, Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre haben freien Eintritt

Weitere Informationen

Marc Griesshammer, Kurator und Projektleiter

marc.griesshammer@aarau.ch

062 836 06 93 (erreichbar Di, Do und Fr)

www.stadtmuseum.ch

Über PLAY

Die Gesellschaft befindet sich in einem digitalen Transformationsprozess. Befeuert wird diese Veränderung unter anderem durch digitale Spiele. In der Ausstellung PLAY nimmt das Stadtmuseum eine soziokulturelle Verortung der Gamethematik vor, verbindet Wissenschaft, Wirtschaft, Kultur und Technik und zeigt, was digitale Spiele leisten. Dabei werden auch Aspekte wie «Gamification» und «Serious Gaming» aufgenommen und die Reichweite von Games in der Politik thematisiert.